

presse

Merkel muss mitziehen: Boni-Irrsinn endlich beenden

Zur Forderung von EU-Kommissar Michel Barnier, Sonderzahlungen an Bank-Manager gesetzlich zu begrenzen, erklärt der stellvertretende Vorsitzende der SPD-Bundestagsfraktion Joachim Poß:

Seit Jahren fordert die SPD, den Irrsinn bei den Banker-Boni zu beenden und die Höhe von Bonuszahlungen rechtlich zu begrenzen. Der Vorschlag von EU-Kommissar Barnier zeigt: Diese Bundesregierung hat wieder einmal ein drängendes Problem einfach ignoriert. Sie sollte Barniers Vorschlag zügig aufnehmen, um den Boni-Irrsinn endlich zu beenden, fordert Joachim Poß.

Seit Jahren fordert die SPD, den Irrsinn bei den Banker-Boni zu beenden und die Höhe von Bonuszahlungen rechtlich zu begrenzen. Konkrete Vorschläge, die die SPD zu diesem Thema bereits vorgelegt hat, sind bisher größtenteils am reflexhaften Widerstand und an fadenscheinigen Ausreden der Unionsparteien gescheitert.

Der Vorschlag von EU-Kommissar Barnier zeigt: Diese Bundesregierung hat wieder einmal ein drängendes Problem einfach ignoriert. Statt selbst zu gestalten, ist diese Regierung auf Anstöße aus Brüssel angewiesen. Sie sollte Barniers Vorschlag zügig aufnehmen, um den Boni-Irrsinn endlich zu beenden.